
Fach- und Wirtschaftsmittelschulzentrum Luzern

Hirschengraben 10
Postfach 3439
6002 Luzern
Telefon 041 228 43 10
info.fmz@edulu.ch
www.fmz.lu.ch

Ablauf eines WML-Praktikums

Am 1. August beginnen die Lernenden der Wirtschaftsmittelschule Luzern (WML) ihr Langzeitpraktikum. Der Prozess gestaltet sich wie folgt:

Vor dem Praktikum:

Die Lernenden und das Praktikumsunternehmen unterzeichnen den vordefinierten Praktikumsvertrag vierfach. Alle vier Exemplare müssen an die WML gesandt werden. Bei minderjährigen Lernenden muss der Praktikumsvertrag zusätzlich durch die Eltern unterzeichnet werden. Die Praktikumsleiterin unterzeichnet alle Verträge und schickt sie zur Genehmigung an die Dienststelle für Berufs- und Weiterbildung (DBW). Danach werden sie wie folgt verteilt:

- Ein Vertragsexemplar bleibt bei der DBW.
- Ein Vertragsexemplar bleibt bei der WML.
- Ein Vertragsexemplar geht an die/den Lernende/n.
- Ein Vertragsexemplar wird an den Ausbildungsbetrieb gesandt.

Während des Praktikums:

1. Ab August beginnt offiziell der Bewerbungsprozess. Die eingetroffenen Stellenausschreibungen werden den Lernenden des 3. Ausbildungsjahres zugänglich gemacht. Anfang Schuljahr wird zudem eine Veranstaltung mit den Unternehmen organisiert. Im August 2021 war dies erstmals ein «Speed Recruiting». Dieses ersetzte die vorgängige «Betriebsmesse» und wird auch im August 2022 wieder durchgeführt. Interessierte Unternehmen können sich anmelden.
Ziel ist, dass die Lernenden bis Ende Kalenderjahr die Zusage für eine Praktikumsstelle haben.
2. Jeweils am 1. August des 4. Ausbildungsjahres beginnt das Praktikum. Zeitnah an den Starttermin finden die ersten überbetrieblichen Kurstage (üK) statt. Diese werden von der IGKG organisiert und durchgeführt.
3. In der Regel sollte nach der Einführungszeit das erste Zielgespräch für die Arbeits- und Lernsituation (ALS) geführt werden. Es wird gemeinsam vereinbart, welche Leistungsziele während den folgenden Monaten (mind. 2 Monate) beobachtet und anschliessend beurteilt werden.
4. Die Vereinbarung kann über DBLAP2 vorgenommen und das Formular ausgedruckt und unterschrieben werden.
5. Nach der definierten Beobachtungsperiode werden die Leistungsziele im Gespräch mit der Praktikantin/dem Praktikanten beurteilt. Die Noten werden wiederum im DBLAP2 erfasst.
6. WML-Lehrpersonen besuchen die Praktikantinnen und Praktikanten bis Ende Oktober vor Ort.
7. Im zweiten Halbjahr findet eine zweite ALS (etwa Januar bis März) statt. Die Bewertung muss spätestens bis 15. Mai im DBLAP2 erfasst sein.
8. Jeweils Ende Mai – anfangs Juni finden die betrieblichen Abschlussprüfungen statt (schriftlich und mündlich). Sie werden von den Branchenorganisationen durchgeführt (identisch zur kaufmännischen Berufslehre).
9. Anfang Juli erhalten die Lernenden anlässlich einer Diplomfeier im KKL ihre Abschlusszeugnisse.
10. Die Lernenden sind anschliessend noch bis zum Vertragsende (31. Juli) im Unternehmen tätig.